

Ausbreitung des Corona-Virus vermeiden

Maßnahmen bei Tätigkeiten mit Kundenkontakt

Die Corona-Pandemie verändert die Rahmenbedingungen in allen Arbeitsbereichen.

Um Ansteckungsgefahren zu vermeiden, müssen Sie geeignete Schutzmaßnahmen nach dem T-O-P-Prinzip ergreifen. Das heißt, Sie müssen **zuerst technische (T), dann organisatorische (O) und außerdem noch personenbezogene (P) Maßnahmen** festlegen und durchführen.

Welche Maßnahmen können Sie treffen?

Technische Maßnahmen:

- Durch Plexiglasscheiben, abgehängte Folien oder bauliche Barrieren die Ansteckungsgefahr der Beschäftigten minimieren.
- Abstände, z. B. an Bedientheken und Kassensarbeitsplätzen zwischen Mitarbeitern und Kunden vergrößern (mind. 1,5 m, besser mehr) bzw. Kenntlichmachung/Abgrenzung von Stehflächen durch Klebeband.
- Im Bereich vor der Theke sollen sich immer nur die Kunden aufhalten, die gerade bedient werden. Entsprechende Kennzeichnung anbringen.
- Sind mehrere Kassen parallel geöffnet: Auf ausreichend großen Abstand achten.
- Bereitstellung ausreichender Waschgelegenheiten, Flüssigseife, Einmalhandtücher und Händedesinfektionsmittel für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Organisatorische Maßnahmen:

- Gleichzeitige Anwesenheiten vermeiden durch geeignete Schichtplanung/Arbeitszeiten.
- Ware und Geld nicht direkt übergeben, sondern über Ablage (Theke, Tablett, Geldablage o. ä.).
- Bargeldloses Bezahlen empfehlen, wenn möglich Bedienen und Kassieren trennen.
- Personen mit einem erhöhten Risiko identifizieren und nicht an Bedientheken einsetzen.
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html



- Kassentisch, Tastatur, Touchbildschirm, Kartenlesegerät und andere Oberflächen regelmäßig bzw. bei Bedarf (z. B. Verunreinigung, Personalwechsel...) reinigen/desinfizieren.
- Beschäftigte über getroffene Maßnahmen persönlich unterweisen.

Personenbezogene Maßnahmen:

- **!!! Auf Einhaltung der Hygienemaßnahmen achten !!!**
Die bereits vorhandenen Anforderungen und Maßnahmen zur Hygiene und zum Hautschutz sind weiterhin gültig und ausreichend.
 - Ausreichend Abstand zu anderen halten (mindestens 1,5 m, besser mehr).
 - Händewaschen regelmäßig und richtig.
 - Husten und Niesen in die Armbeuge oder in ein sauberes Papiertaschentuch, das danach weggeworfen wird.
 - Den Mitarbeitern Händedesinfektionsmittel zur Verfügung stellen.
- Bei ersten Anzeichen einer Erkrankung (Husten, Fieber, Atembeschwerden, Schnupfen) nicht zur Arbeit gehen, sondern telefonisch mit Hausarzt Kontakt aufnehmen.

Die Wirksamkeit der Maßnahmen sollten Sie regelmäßig überprüfen. Unterstützen kann Sie bei der Festlegung der Maßnahmen auch Ihre Fachkraft für Arbeitssicherheit bzw. der Betriebsarzt.

(Stand 7. April 2020)